

Godox X1N TTL Drahtlos- Blitzauslöser für NIKON

Vielen Dank, dass Sie sich für dieses Produkt entschieden haben. Dieser drahtlose TTL Auslöser kann zusammen mit anderen Sendern und mehreren Empfängern genutzt werden, um Studioblitz, Systemblitz oder auch Kameras drahtlos auszulösen. Mit seiner mehrkanaligen Sende- und Empfangsfähigkeit, stabilen Signalübertragung und schneller Signalverarbeitung gibt er Fotografen ein hohes Mass an Kontrolle und Flexibilität. Er kann sowohl mit Kameras mit Blitzschuh als auch mit Kameras mit PC-Sync-Anschluss betrieben werden.

Mit diesem drahtlosen Blitz-Auslöser ist selbst Hochgeschwindigkeits-Synchronisation (HSS/FP) bis zu 1/8000 Sekunde möglich mit i-TTL-fähigen Blitzen (sofern kameraseitig unterstützt).

Vor der Erstinutzung dieses Produktes lesen Sie bitte die Betriebsanleitung aufmerksam durch und bewahren Sie diese auf.



Warnhinweise, die unbedingt zu befolgen sind



Zusätzliche Informationen

Diese Gebrauchsanweisung ist primär für die Kunden vom Fotichaestli bestimmt.
Sie kann aber gerne geteilt und ins Netz gestellt werden

Wir weisen darauf hin, dass diese durch uns übersetzten Gebrauchsanweisungen im Sinne von Art. 3 Abs. 3 URG urheberrechtlich geschützt sind.

Bei Zuwiderhandlung (kommerzielle Nutzung ohne ausdrückliche Zustimmung durch Fotichaestli AG) bleibt die Geltendmachung zivilrechtlicher Ansprüche sowie eine strafrechtlich Anzeige ausdrücklich vorbehalten

fotichaestli.ch

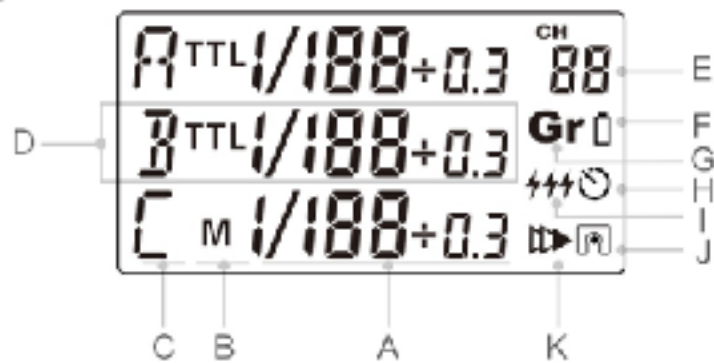
Sicherheitshinweise

- ⚠ Schützen Sie dieses Produkt unbedingt vor Feuchtigkeit und nutzen Sie es keinesfalls bei Regen oder hoher Luftfeuchtigkeit
- ⚠ Benutzen Sie nur Batterien vom angegebenen Typ. Mischen Sie nicht alte und frische Batterien, sondern wechseln Sie stets den gesamten Satz.
- ⚠ Batterien dürfen unter keinen Umständen kurzgeschlossen oder geöffnet werden.
- ⚠ Im vollständig entladenen Zustand neigen Batterien dazu, Leck zu schlagen. Um Beschädigungen zu vermeiden entfernen Sie die Batterien, wenn das Gerät über einen längeren Zeitraum nicht genutzt werden soll
- ⚠ Sollte Batterieflüssigkeit austreten und in Kontakt mit Haut oder Kleidung kommen, waschen Sie die betroffenen Stellen sofort mit klarem Wasser aus
- ⚠ Nutzen Sie das Gerät nicht in der Nähe entflammbarer Gase, Chemikalien oder ähnlicher Substanzen und Materialien. Unter gewissen Umständen kann es zu Feuer oder elektromagnetischen Interferenzen kommen
- ⚠ Setzen Sie das Gerät nicht Temperaturen oberhalb von 50°C aus, da die elektronischen Bauteile beschädigt werden können

Übersicht



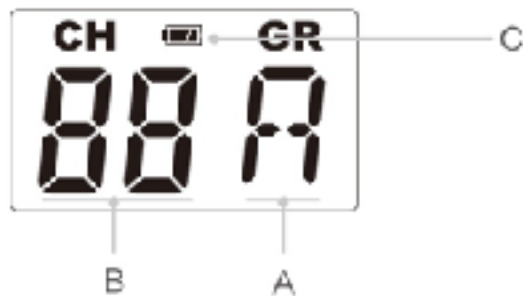
Display SENDER



- A) Blitzstärke pro Gruppe im M-Modus bzw. FEC-Werte pro Gruppe im TTL-Modus
- B) Modus C) Gruppe D) Aktuelle Gruppe E) Kanaleinstellung F) Akku-Warnung
- G) Gruppierungs-Symbol H) Synchronisations-Anpassung I) Multi-Modus
- J) Mittenkontakt-Symbol K) 2. Verschluss-Vorhang

Display EMPFÄNGER

- A) Gruppenanzeige B) Kanal-Anzeige C) Akku-Warnung



Zubehör

Auslöse-Kabel C1, C3



Sync-Kabel



Sync-Adapter



Einlegen der Batterien

Öffnen Sie das Batteriefach und legen Sie zwei AA-Batterien gemäss Symbolen am Gehäuse (nicht im Lieferumfang enthalten).

Bei niedrigem Ladestand blinken die Status-LEDs (etwa 2x/Sekunde). Bitte ersetzen Sie die Batterien so schnell wie möglich um eine zuverlässige Funktion und ausreichende Reichweite zu gewährleisten.



Verwendung des Auslösers mit Studioblitz

- Verbinden Sie den Sender mit dem Blitzschuh der Kamera und schalten Sie ihn ein, bevor Sie die Kamera einschalten.
- Verbinden Sie den Empfänger mit einem Studioblitz, indem Sie ein passendes Kabel mit dem 2,5mm Anschluss des Empfängers verbinden. Das andere Ende verbinden Sie mit dem Sync-Anschluss Ihres Studioblitzes bevor Sie den Blitz einschalten.
- Stellen Sie an Sender und Empfänger den gleichen Kanal ein.
- Wenn Sie den Auslöser Ihrer Kamera betätigen, löst der Studioblitz aus. Die Status-LEDs an Sender und Empfänger leuchten rot auf.



Verwendung des Auslösers mit Systemblitzen

- Verbinden Sie den Sender mit dem Blitzschuh der Kamera und schalten Sie ihn ein, bevor Sie die Kamera einschalten.
- Verbinden Sie den Blitzschuh-Sockel Ihres Systemblitzes mit dem Blitzschuh des Empfängers. Schalten Sie den Systemblitz ein und stellen Sie ihn auf M (manuell).
- Stellen Sie an Sender und Empfänger den gleichen Kanal ein.
- Wenn Sie den Auslöser Ihrer Kamera betätigen, löst der Systemblitz aus. Die Status-LEDs an Sender und Empfänger leuchten rot auf.



Verwendung des Auslösers als Kamera-Fernauslöser

- Verbinden Sie den Empfänger und die Kamera mit einem passenden Fernauslöser-Kabel. Verwenden Sie dazu am Empfänger den Ausgang für das Fernauslöser-Kabel und an der Kamera den Eingang für ein Fernauslöser-Kabel.
- Drücken Sie die TEST-Taste am Sender halb durch, um zu fokussieren. Wenn Sie die Taste ganz durchdrücken, löst die Kamera aus.
- Die Status-LEDs leuchten rot auf



Verwendung des Auslösers mit Studio- oder Systemblitzen über den PC-Sync-Anschluss

- Verbinden Sie den Empfänger wie oben beschrieben mit dem entsprechenden Blitzgerät
- Der Sender wird über den PC-Sync-Anschluss ein Auslösesignal an den Empfänger weiterleiten.
- Bei Bedarf kann der PC-Sync-Anschluss am Sender auch als Ausgang definiert werden. Halten Sie dazu die Taste CH/OK am Sender so lange gedrückt, bis Fn auf dem Display erscheint. Dann ändern Sie den Wert von C.Fn.-03 auf OU - der PC-Sync-Anschluss des Senders ist nun als Ausgang definiert.



💡 Stellen Sie am Blitz den i-TTL-Modus ein, wenn dieser über den PC-Sync-Anschluss mit dem Empfänger verbunden ist.

💡 Die Zoom-Einstellungen des Blitzes (sofern verfügbar) müssen beim Anschluss über den PC-Sync-Port am Blitz vorgenommen werden.

💡 Wenn in schneller Abfolge geblitzt werden soll ist es wichtig, ungenutzte TTL-Gruppen zu deaktivieren da diese einen Vorblitz benötigen. Ohne diesen Vorblitz kann wesentlich schneller gearbeitet werden.

💡 Das CLS System von Nikon kann nur die vier Gruppen M/A/B/C steuern. Die Gruppen D und E sind im TTL-Modus nicht verfügbar.

Ein- und Ausschalten des Senders

Schieben Sie den EIN/AUS Schalter in die Position ON. Das Gerät ist nun eingeschaltet und die Status-LED blinkt nicht. Schalten Sie den Sender stets aus, wenn er nicht gebraucht wird, um Energie zu sparen.

Ein- und Ausschalten des AF-Hilfslichtes

Schieben Sie den EIN/AUS Schalter in die Position ON. Das AF-Hilfslicht wird nun bei Bedarf aktiviert sofern von der verwendeten Kamera unterstützt.

Kanal-Einstellungen

1. Nach einem kurzen Druck auf die Taste CH/OK blinkt die Kanal-Anzeige
2. Drehen Sie das Wahlrad, bis der gewünschte Kanal ausgewählt ist. Drücken Sie die CH/OK Taste erneut, um Ihre Auswahl zu bestätigen
3. Dieses Set verfügt über 32 Kanäle. Stellen Sie Sender und Empfänger stets auf den gleichen Kanal ein.



Betriebsmodus-Auswahl

1. Drücken Sie kurz auf die Taste MODE, um durch die verfügbaren Betriebsmodi zu schalten.
2. Ist keine Gruppe explizit ausgewählt, werden die Betriebsmodi sämtlicher Gruppen simultan geändert. Ist eine einzelne Gruppe ausgewählt, wird nur ihr Betriebsmodus geändert. Die einzelnen Modi sind hier TTL/M/—

Einstellungen einer bestimmten Gruppe

1. Drücken Sie kurz auf die GR-Taste um die gewünschte Gruppe auszuwählen.
2. Die Einstellungen der gewählten Gruppe blinken nun, und durch drehen des Wahlrades können diese geändert werden.
3. Befindet sich die aktuell ausgewählte Gruppe im M-Modus, so kann die Blitzstärke in 1/3 Schritten im Bereich 1/1 bis zur minimalen Einstellung gewählt werden. Dieser minimale Wert ist abhängig vom verwendeten Blitz und kann 1/128 oder 1/256 betragen.
4. Im TTL-Modus kann die Blitzbelichtungskompensation (FEC) im Bereich +/-3 Belichtungsstufen geregelt werden.
5. Wenn als Modus “—“ angegeben ist, dann ist diese Gruppe deaktiviert und eine Änderung von Parametern ist nicht möglich.
6. Nach Eingabe der gewünschten Werte bestätigen Sie diese jeweils mit einem erneuten kurzen Druck auf die Taste GR.



MULTI-Blitz Gruppen EIN/AUS schalten

1. Aktivieren Sie zunächst in den erweiterten Einstellungen unter C.Fn.-04 die MULTI-Blitz Funktion, indem sie den Parameter dort auf ON stellen.
2. Mit einem kurzen Druck auf die Taste MODE kann dann jede Gruppe aktiviert oder deaktiviert werden.
3. Mögliche Einstellungen sind “—“ und “ON”, wobei “—“ bedeutet dass die aktuelle Gruppe deaktiviert ist und keinen Blitz auslösen wird.



Die Anzahl Blitze sowie deren Intensität sind Abhängig von der Blitz-Frequenz



Das Nikon-Protokoll unterstützt im MULTI-Modus nur einen Blitz wenn mit einem X1T-N Sender oder X1R-N Empfänger gearbeitet wird. Sie können allerdings mit einem TT685N oder AD360II normal und ohne eine solche Einschränkung arbeiten.

MULTI-Blitz Einstellungen (Anzahl und Frequenz)

1. Im MULTI-Blitz Modus (TTL und M Symbole sind nicht sichtbar) drücken Sie etwas länger auf die Taste MODE, um Einstellungen vornehmen zu können.
2. Die beiden Zeilen zeigen jeweils die Anzahl der Blitze (T) und deren Frequenz (H) an. Mit Frequenz ist gemeint, wie viele Blitze pro Sekunde abgegeben werden sollen.
3. Drücken Sie kurz auf die Taste GR um die Werte durch drehen des Wahrades verändern zu können. Nachdem Sie die Anzahl Blitze eingegeben haben bestätigen Sie diese Eingabe mit einem Druck auf die Taste GR. Geben Sie nun die gewünschte Frequenz ein. Beenden Sie die Eingabe mit einem Druck auf die Taste MODE. Nach einem weiteren Druck auf diese Taste befinden Sie sich wieder im Hauptmenü.



MULTI-Blitz Einstellung der Blitzstärke

1. Im MULTI-Blitz Modus (TTL und M Symbole sind nicht sichtbar) drücken Sie die GR-Taste um die gewünschte Gruppe auszuwählen.
2. Sie können nun mit dem Wahrad die Blitzstärke von minimaler Stärke bis zu 1/4 Stärke regeln. Ein höherer Wert ist nicht möglich, da die Blitze bei einer solch schnellen Abfolge nicht nachladen können.



Gruppen-Einstellungen

1. Mit einem langen Druck auf die Taste GR werden alle Gruppen gleichzeitig ausgewählt.
2. Die gegenwärtigen Einstellungen aller Gruppen blinken und können verändert werden. Nutzen Sie dazu das Wahlrad.
3. Befindet sich die aktuelle Gruppe im M-Modus, so können Sie die Blitzstärke zwischen 1/1 (voller Leistung) und der minimalen Leistung in 1/3 Belichtungsschritten regeln. Im TTL-Modus lässt sich der FEC-Wert, also die Blitzbelichtungskompensation, im Bereich +/-3 Belichtungsstufen regeln. In beiden Fällen lassen sich Werte nur verändern, bis eine der Gruppen einen maximalen oder minimalen Wert erreicht hat. Ist eine der Gruppen deaktiviert (Anzeige "—"), so ändern sich keine Werte.
4. Bei zusammengefassten Gruppen wird der jeweils höchste FEC-Wert als Limit angesehen.
5. Mit einem erneuten Druck auf die Taste GR wird die Eingabe bestätigt.

Test-Taste

1. Drücken Sie die TEST-Taste um zu sehen ob der Blitz auslöst oder nicht. Drücken Sie hierzu die TEST-Taste ganz, und die Status-LED sollte rot aufleuchten und der Blitz am Empfänger auslösen.
2. Besteht eine Verbindung zum Fernauslöser-Anschluss einer Kamera, so können Sie über die Test-Taste fokussieren und Auslösen. Verbinden Sie den Empfänger dabei nicht zusätzlich mit einem Blitz.
3. Sollte der Empfänger in den Stromspar-Modus gefahren sein, so können Sie ihn durch einen Druck auf die TEST-Taste des Senders wieder aufwecken.
4. Gleichzeitig werden etwaige Änderungen an Einstellungen vom Sender an den Empfänger übertragen.



Einstelllicht

Drücken Sie zwei mal kurz hintereinander auf die Taste CH/OK, um das Einstelllicht ein- oder auszuschalten.

GR-Gruppierungs-Modus

Dieser Modus kann nur an Canon-Kameras ab 2012 genutzt werden. Ist dieser Modus aktiviert, kann MULTI-Blitz nicht verwendet werden.

1. Drücken Sie die GR-Taste, bis dass das GR-Symbol erscheint und anzeigt, dass sich das System nun im GR-Modus befindet.
2. Um diesen Modus wieder aufzuheben drücken Sie die GR-Taste erneut, bis das GR-Symbol nicht mehr angezeigt wird.

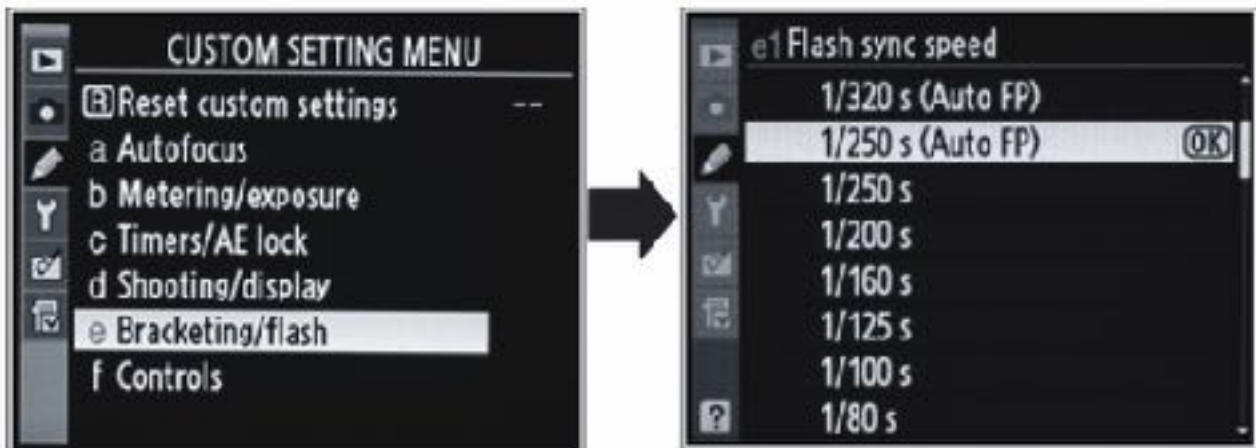


Automatischer Stromspar-Modus

1. Nachdem der Sender in den Stromspar-Modus geschaltet hat, wird auch der Empfänger heruntergefahren und die Anzeigen auf den Displays verschwinden.
2. Drücken Sie die TEST-Taste (vollständig) oder eine der Tasten CH/OK, GR, MODE um beide Geräte wieder aufzuwecken. Ist der Sender mit einer kompatiblen Kamera verbunden, so kann auch ein Halb-Durchdrücken des Auslösers Sender und Empfänger aufwecken.
3. Ist der Sender im Mittenkontakt-Modus, so wird er nicht automatisch in den Stromspar-Modus versetzt.

Kamera-Einstellungen für den HSS-Modus

Damit Sie im HSS-Modus blitzen können müssen Sie im Menü Ihrer Nikon-Kamera eine wichtige Einstellung vornehmen. Sie finden diese unter e1 "Flash Sync Speed". Damit ein reibungsloser Übergang vom normalen in den HSS-Modus gewährleistet ist, wählen Sie hier bitte die Einstellung 1/250 (AUTO FP) und nicht 1/320 (AUTO FP).



C.Fn.: Sonderfunktionen

C.Fn.-00	Sync-Verzögerung	0	keine Verzögerung
		1-100	Wert
C.Fn.-01	Mittenkontakt-Modus	–	AUS
		ON	AKTIV
		Aktivieren wenn über den PC-Sync-Anschluss ausgelöst wird oder nur der Mittenkontakt verwendet werden soll	
C.Fn.-02	Zoom-Einstellung	–	AUS
		AU	automatisch
		20,24,28,35,...etc	manuell
C.Fn.-03	PC-Sync-Anschluss als Eingang/Ausgang	in	Eingang
		ou	Ausgang
C.Fn.-04	Sync auf den 2. Verschlussvorhang (soweit unterstützt)	–	AUS
		ON	EIN
C.Fn.-05	Mindest-Blitzstärke im M/MULTI Modus	1/128	1/128
		1/256	1/256
C.Fn.-06	Anzahl angezeigter Gruppen	3	3 Gruppen werden angezeigt
		5	5 Gruppen werden angezeigt
C.Fn.-07	Tonsignal EIN/AUS	–	AUS
		ON	EIN
C.Fn.-08	Übermittlung der Einstellungen	–	nur bei Änderung
		ON	vor jeder Auslösung
Doppeldruck auf die CH-Taste schaltet das Einstelllicht EIN/AUS			
Blinkt die Status-LED zwei Mal nach Druck auf die TEST-Taste, so beträgt die Entfernung zwischen Sender und Empfänger weniger als 30 Meter und die Verbindung ist stabil unabhängig von der Entfernung			

Empfänger-Einstellungen

Kanäle

1. Drücken Sie kurz auf die Taste CH. Mit jedem Druck erhöht sich der Wert bis Erreichen des Maximalwertes.
2. Wenn Sie diese Taste gedrückt halten, ändert sich der Wert schneller.
3. Lassen Sie die CH-Taste los, sobald der gewünschte Wert erreicht wurde.



Gruppen

1. Drücken Sie die GR-Taste kurz. Mit jedem Druck erhöht sich der Wert bis Erreichen des Maximalwertes.
2. Wenn Sie diese Taste gedrückt halten, ändert sich der Wert schneller.
3. Lassen Sie die GR-Taste los, sobald der gewünschte Wert erreicht wurde.



Automatischer Stromspar-Modus

1. Nachdem der Sender in den Stromspar-Modus geschaltet hat, wird auch der Empfänger heruntergefahren und die Anzeigen auf den Displays verschwinden.
2. Drücken Sie die TEST-Taste (vollständig) oder eine der Tasten CH/OK, GR, MODE um beide Geräte wieder aufzuwecken. Ist der Sender mit einer kompatiblen Kamera verbunden, so kann auch ein Halb-Durchdrücken des Auslösers Sender und Empfänger aufwecken.

Tasten und Ihre Funktion

X1N Betriebsmodus 1 (Standardeinstellung)		
TTL/M Modus		
CH/OK	kurzer Druck	Kanal-Einstellungen, bestätigen und zurück zum Normal-Modus
	doppelter Druck	Schaltet das Einstelllicht EIN/AUS
	2 Sekunden gedrückt halten	C.Fn. Funktionsmenü aufrufen
	5 Sekunden gedrückt halten	Umschalten zwischen Betriebsmodus 1 und 2
GR	kurzer Druck	Auswahl Blitzstärke/FEC-Wert
	2 Sekunden gedrückt halten	Alle Gruppen auswählen
MODE	kurzer Druck	Gruppen-Modus umschalten, TTL/M/OFF
Wahlrad	Status	Funktion
	Normal	Gruppenwahl
	Kanalwahl	Wahl der Kanal-Nummer
	Gruppenwahl	Wahl des FEC/Blitzstärken-Wertes der Gruppe

X1N Betriebsmodus 1 (Standardeinstellung)		
MULTI-Modus (C.Fn-04 ist ON)		
CH/OK	kurzer Druck	Kanal-Einstellungen, bestätigen und zurück zum Normal-Modus
	doppelter Druck	Schaltet das Einstelllicht EIN/AUS
	2 Sekunden gedrückt halten	C.Fn. Funktionsmenü aufrufen
	5 Sekunden gedrückt halten	Umschalten zwischen Betriebsmodus 1 und 2
GR	kurzer Druck	Auswahl Blitzanzahl und Frequenz
MODE	kurzer Druck	Gruppen-Modus umschalten, TTL/M/OFF bzw. PTH-Statusanzeige verlassen
	2 Sek. gedrückt halten	PTH-Status aufrufen
Wahlrad	Status	Funktion
	Normal	Gruppenwahl
	Kanalwahl	Wahl der Blitzstärke der Gruppe
	Gruppenwahl	Wahl der Gruppen-Nummer

	Anzahl Blitze	Anzahl wählen
	Blitz-Frequenz	Frequenz (Blitze pro Sekunde) wählen

X1N Betriebsmodus 2		
TTL/M Modus		
CH/OK	kurzer Druck	Kanal-Einstellungen, bestätigen und zurück zum Normal-Modus
	doppelter Druck	Schaltet das Einstelllicht EIN/AUS
	2 Sekunden gedrückt halten	C.Fn. Funktionsmenü aufrufen
	5 Sekunden gedrückt halten	Umschalten zwischen Betriebsmodus 1 und 2
GR	kurzer Druck	darunter liegende Gruppe wählen
	doppelt drücken	darüber liegende Gruppe wählen
	2 Sekunden gedrückt halten	Alle Gruppen auswählen
MODE	kurzer Druck	Blitz-Modus der Gruppe ändern (TTL/M/OFF)
Wahlrad	Status	Funktion
	Normal	Gruppenwahl
	Kanalwahl	Wahl der Kanal-Nummer
	Gruppenwahl	Blitzstärke/FEC-Wert der Gruppe ändern

Empfänger

Taste	Aktion	Funktion
CH	kurzer Druck	Kanal aufwärts
	doppelter Druck	Kanal abwärts
GR	kurzer Druck	Gruppe aufwärts
	doppelter Druck	Gruppe abwärts

Fehlersuche

1. Blitz oder Kamera löst nicht aus
Vergewissern Sie sich, dass die Batterien korrekt eingelegt sind und dass die Geräte eingeschaltet sind. Überprüfen Sie, ob Sender und Empfänger auf den gleichen Kanal eingestellt sind. Bei einer Kabelverbindung überprüfen Sie die Anschlüsse.
2. Kamera löst aus, fokussiert aber nicht
Überprüfen Sie, ob an der Kamera der Autofocus aktiviert ist.
3. Signal-Störung oder Interferenzen
Ändern sie an Sender und Empfänger den Kanal.
4. Kurze Reichweite oder Blitz-Aussetzer
Überprüfen Sie den Ladestand der Batterien und tauschen Sie sie ggf. aus.
5. Die Kamera erkennt den Sender nicht
Vergewissern Sie sich, dass der Sender eingeschaltet ist. Achten Sie darauf, den Sender vollständig in den Blitzschuh der Kamera zu stecken. Schalten Sie den Sender aus und wieder ein und versuchen Sie es erneut.

Wartung und Pflege

- Vermeiden Sie Stürze. Werden die Geräte Stößen ausgesetzt, so können sie dauerhaft beschädigt werden.
- Vermeiden Sie Kontakt mit Wasser oder hoher Luftfeuchtigkeit. Die Geräte sind nicht Wetterfest. Korrosion kann zu defekten Kontakten führen.
- Vermeiden Sie plötzliche Temperatur-Änderungen. Wenn Sie die Geräte zum Beispiel aus einem klimatisierten Raum in eine warme Umgebung bringen, kann sich im Inneren Feuchtigkeit bilden, die wiederum zu Schäden führen kann.
- Vermeiden Sie Nähe zu starken Magnetfeldern und statische Aufladungen.